

Bienenfreundliche Heil- und Küchenkräuter

Die Liste wurde so zusammengestellt, dass sie hinsichtlich Blühfarbe, Blühzeitpunkt und Wuchshöhe die Gestaltung eines abwechslungsreichen Gartens erlaubt. Ferner bietet sie Wildbienen und anderen Insekten vom zeitigen Frühjahr bis in den Spätherbst vielfältige Nahrung.

(Quelle: bezogen auf die Nennung der Wildbienen überwiegend www.wildbienen.de)

Deutscher Name Botanischer Name	Höhe cm	Blüte monat Blütenfarbe	Standortansprüche Licht und Boden	Bemerkung	Wildbienen und andere Bestäuber
Blutwurz <i>Potentilla erecta</i> Rosengewächse	10 - 30	5 - 10 gelb	leichter Halbschatten; mäßig sauer, sandig, stark durchlässig	ausdauernd, frosthart, Heilpflanze (Wurzelstock) bei Zahnfleischentzündung	mehrere Sand- (<i>Andrena</i>), Furchen- (<i>Halictus</i>) und Maskenbienenarten (<i>Hylaeus</i>), v.a: Fingerkraut-Sandbiene (<i>Andrena potentillae</i>) sowie die Sandbiene <i>Andrena tarsata</i>
Duftveilchen <i>Viola odorata</i> Veilchengewächse	5 - 15	3 - 4 blau	halbschattig; lehmhaltig, nährstoffreich	ausdauernd, Heilpflanze (Wurzelstock) bei Bronchitis	einige Mauerbienen (<i>Osmia</i>), hauptsächlich aber Fliegen
Echte Arnika <i>Arnica montana</i> Korbblütengewächse	20 - 60	5 - 8 gelb	sonnig-halbschattig; sauer und mager, kalkmeidend	ausdauernd, Heilpflanze (Blüten) hilft bei stumpfen Verletzungen	Schmetterlinge, zahlreiche Wildbienenarten, spezialisiert auf Korbblütler sind z.B. Zottelbienen (<i>Panurgus</i>), einige Seidenbienenarten (Colletes) die Mauerbiene <i>Osmia leaiana</i> , die Braunbürstige Hosenbiene (<i>Dasygaster hirtipes</i>) oder die Gewöhnliche Löcherbiene (<i>Osmia truncorum</i>)
Echte Kamille <i>Matricaria chamomilla</i> Korbblütengewächse	15 - 50	6 - 9 weiß, gelb	sonnig; nährstoffreich, kalkhaltig	einjährig, sammelt Kalk, wovon auch benachbarte Pflanzen profitieren	Schmetterlinge, zahlreiche Wildbienenarten, spezialisiert auf Korbblütler sind z.B. Zottelbienen (<i>Panurgus</i>), einige Seidenbienenarten (Colletes) die Mauerbiene <i>Osmia leaiana</i> , die Braunbürstige Hosenbiene (<i>Dasygaster hirtipes</i>) oder die Gewöhnliche Löcherbiene (<i>Osmia truncorum</i>)
Echter Thymian <i>Thymus vulgaris</i> Lippenblütengewächse	10 - 40	5 - 10 weiß	sonnig; trocken, kalkhaltig	ausdauernd, Heilpflanze (Kaut) bei Bronchitis	Pelzbienen (<i>Anthophora</i>), Hummeln (<i>Bombus</i>), die Blattscheiderbiene <i>Megachile ligniseca</i> , oder die Blauschw. Holzbiene (<i>Xylocopa violacea</i>)

Echter Alant <i>Inula helenium</i> Korbblütengewächse	bis 200	7 - 9 gelb	halbschattig; leicht feucht, humusreich	mehrfährig, winterhart, Heilpflanze (Wurzelstock) bei Keuchhusten und Bronchialkatarrh	Schmetterlinge, zahlreiche Wildbienenarten, spezialisiert auf Korbblütler sind z.B. Zottelbienen (<i>Panurgus</i>), einige Seidenbienenarten (Colletes) die Mauerbiene <i>Osmia leaiana</i> , die Braunbürstige Hosenbiene (<i>Dasygaster hirtipes</i>) oder die Gewöhnliche Löcherbiene (<i>Osmia truncorum</i>)
Echtes Herzgespann <i>Leonurus cardiaca</i> Lippenblütengewächse	30 - 120	6 - 8 rosa	sonnig-halbschattig; stickstoffreich	mehrfährig, frosthart, Heilpflanze (Kraut) bei Herzbeschwerden	Pelzbienen (<i>Anthophora</i>), Hummeln (<i>Bombus</i>), die Blattscheiderbiene <i>Megachile ligniseca</i> oder die Blauschw. Holzbiene (<i>Xylocopa violacea</i>)
Lavendel <i>Lavandula angustifolia</i> Lippenblütengewächse	bis 100	6 - 8 violett	sonnig; durchlässig, sandig, kiesig, lehmig, kalkhaltig	mehrfährig, winterhart, Heilpflanze (Blüten) als Beruhigungsmittel	Pelzbienen (<i>Anthophora</i>), Hummeln (<i>Bombus</i>), die Blattscheiderbiene <i>Megachile ligniseca</i> , oder die Blauschw. Holzbiene (<i>Xylocopa violacea</i>)
Rosmarin <i>Rosmarinus officinalis</i> Lippenblütengewächse	50 - 200	6 - 9 weiß	sonnig; trocken, durchlässig, humus- und kalkreich	in Mischkultur eignet sich Salbei als Nachbar, Heilpflanze (Blätter) für Sportverletzungen und Rheuma	Pelzbienen (<i>Anthophora</i>), Hummeln (<i>Bombus</i>), die Blattscheiderbiene (<i>Megachile ligniseca</i>), oder die Blauschw. Holzbiene (<i>Xylocopa violacea</i>)
Eibisch <i>Althaea officinalis</i> Malvengewächse	60 - 150	6 - 8 weiß	sonnig-halbschattig; nährstoffreiche Lehm- und Tonböden	mehrfährig, Heilpflanze (Wurzel) bei Husten und Halsentzündung	besonders Hummeln, Schwebfliegen, auch Hummelschweber
Gänsefingerkraut <i>Potentilla anserina</i> Rosengewächse	10 - 20	5 - 8 gelb	sonnig-halbschattig; dicht, feucht, stickstoffreich, lehmig-tonig	ausdauernd, Stickstoffanzeiger, Heilpflanze (Blätter) gegen Durchfall	mehrere Sand- (<i>Andrena</i>), Furchen- (<i>Halictus</i>) und Maskenbienenarten (<i>Hylaeus</i>), v.a. die Fingerkraut-Sandbiene (<i>Andrena potentilla</i>) sowie die Sandbiene <i>Andrena tarsata</i>
Großer Wiesenknopf <i>Sanguisorba officinalis</i> Rosengewächse	20 - 60	6 - 9 Rot	sonnig-halbschattig; feucht, kalkhaltig, alkalisch	ausdauernd, winterhart, Heilpflanze (Kraut) gegen Durchfall	mehrere Sand- (<i>Andrena</i>), Furchen- (<i>Halictus</i>) und Maskenbienenarten (<i>Hylaeus</i>) sowie die Zweifleck-Pelzbiene (<i>Anthophora bimaculata</i>)
Küchenschelle <i>Pulsatilla vulgaris</i> Hahnenfußgewächse	15 - 40	3 - 6 violett	sonnig; kalkreich, trocken,	ausdauernd, Heilpflanze (Kraut) bei Verdauungsbeschwerden	mehrere Sand- (<i>Andrena</i>) und Furchenbienenarten (<i>Halictus</i>) sowie die Hahnenfuß-Scherenbiene (<i>Osmia florissome</i>)
Roter Fingerhut <i>Digitalis purpurea</i> Wegerichgewächse	bis 200	6 - 8 rot, violett	sonnig-halbschattig; frisch, humusreich, sauer, kalkarm, locker	zweijährig, alle Pflanzenteile sind hochgiftig	einige Schmal- (<i>Lasioglossum</i>) und Blattschneider- bienenarten (<i>Megachile</i>), Hummeln (<i>Bombus</i>)

Ringelblume <i>Calendula officinalis</i> Korbblütengewächse	30 - 50	6 - 10 gelb	sonnig; nährstoffreiche Lockerböden	einjährig, vertreibt Nematoden, eignet sich als Gründüngung, Heilpflanze (Blüten) für Wundheilung	Schmetterlinge, zahlreiche Wildbienenarten, spezialisiert auf Korbblütler sind z.B. Zottelbienen (<i>Panurgus</i>), einige Seidenbienenarten (Colletes) die Mauerbiene <i>Osmia leaiana</i> , die Braunbürstige Hosenbiene (<i>Dasypoda hirtipes</i>) oder die Gewöhnliche Löcherbiene (<i>Osmia truncorum</i>)
Gemeine Schafgarbe <i>Achillea millefolium</i> Korbblütengewächse	10 - 80	6 - 9 weiß, rosa	sonnig; durchlässig, nährstoffreich	ausdauernd, winterhart, Heilpflanze (Kraut) für Magen und Darm	Schmetterlinge, zahlreiche Wildbienenarten, spezialisiert auf Korbblütler sind z.B. Zottelbienen (<i>Panurgus</i>), einige Seidenbienenarten (Colletes) die Mauerbiene <i>Osmia leaiana</i> , die Braunbürstige Hosenbiene (<i>Dasypoda hirtipes</i>) oder die Gewöhnliche Löcherbiene (<i>Osmia truncorum</i>)
Wermut <i>Artemisia absinthium</i> Korbblütengewächse	40 - 60	7 - 9 gelb	sonnig; trocken, kalkreich, sandig- tonig	ausdauernd, Heilpflanze (Kraut) Appetit- und Verdauungsfördernd	Schmetterlinge, zahlreiche Wildbienenarten, spezialisiert auf Korbblütler sind z.B. Zottelbienen (<i>Panurgus</i>), die Mauerbiene <i>Osmia leaiana</i> , die Braunbürstige Hosenbiene (<i>Dasypoda hirtipes</i>) oder die Gewöhnl. Löcherbiene (<i>Osmia truncorum</i>) sowie einige Seidenbienenarten (<i>Colletes</i>)
Echter Salbei <i>Salvia officinalis</i> Lippenblütengewächse	bis 80	5 - 7 violett, rosa, weiß	sonnig; trocken und kalkreich	meist ausdauernd, Heilpflanze (Blätter) für Halsentzündungen	Pelzbienen (<i>Anthophora</i>), Hummeln (<i>Bombus</i>), die Blattscheiderbiene (<i>Megachile ligniseca</i>), oder die Blauschwarze Holzbiene (<i>Xylocopa violacea</i>)
Wald-Erdbeere <i>Fragaria vesca</i> Rosengewächse	5 - 25	4 - 6 weiß	sonnig-halbschattig; feucht, durchlässig, nährstoff- und humusreich	mehrfährig, wintergrün	mehrere Sand- (<i>Andrena</i>), Furchen- (<i>Halictus</i>) und Maskenbienenarten (<i>Hylaeus</i>) sowie die Zweifleck-Pelzbiene (<i>Anthophora bimaculata</i>)
Zitronenmelisse <i>Melissa officinalis</i> Lippenblütengewächse	20 - 100	6 - 8 weiß	sonnig-halbschattig; nährstoffreich, trocken, sandig-lehmig, humusreich	ausdauernd, Heilpflanze (Blätter) beruhigend	Pelzbienen (<i>Anthophora</i>), Hummeln (<i>Bombus</i>), die Blattscheiderbiene <i>Megachile ligniseca</i> , oder die Blauschw. Holzbiene (<i>Xylocopa violacea</i>)